

Im Bundesstart / Unikino am 17.10.

Fearless Flyers



Sarah ist eine Londoner Karrierefrau in ihren Vierzigern, die an unkontrollierbarer Flugangst leidet, von der sie niemandem erzählt. Damit der geplante Urlaub mit ihrem neuen Freund nicht platzt, besucht sie heimlich einen Lehrgang, der helfen soll, ihre Panik zu überwinden. Doch nach dem Theorieunterricht folgt die wahre Prüfung: Ehe sich Sarah versieht, befindet sie sich mit dem unerfahrenen Kursleiter und einem bunt gemischten Haufen Leidensgenossen im Flieger nach Reykjavik. Wie zu erwarten, läuft der Trip schnell aus dem Ruder.

IS / D / GB 2023, 97 Min., OmU + DF, FSK: ab 12 // R: Hafsteinn Gunnar Sigurðsson, B: Halldór Laxness Halldórsson, Tobias Munthe, Hafsteinn Gunnar Sigurðsson, K: Niels Thastum, D: Lydia Leonard, Timothy Spall, Ella Rumpf, Sverrir Gudnason, u.a.

Kurzfilm vor dem Hauptfilm: Daily Tales - Part One: The Magnificent (2 Min.)

Do. 12.10. - Sa. 14.10. + Di. 17.10./20.30 h • So. 15.10./17.30 h • Mo. 16.10. + Mi. 18.10./18 h

Jeder schreibt für sich allein



Konnte man sich als guter, gar überragender Schriftsteller mit dem nationalsozialistischen Regime arrangieren? Was hielt Autoren wie Erich Kästner davon ab, nach der Machtübernahme zu emigrieren? Welche Haltung entwickelten sie dem Nationalsozialismus gegenüber in ihrem Schreiben, Denken und Empfinden? Wie ist es möglich, dass gestandene Geistesgrößen sich nicht unmittelbar distanzieren, sondern vielleicht sogar mit dem Regime sympathisierten oder ein-

fach wegschauten? Angeregt von Anatol Regniers gleichnamigen Buch, unternimmt der Filmemacher Dominik Graf den Versuch, sich einigen der zwischen 1933 und 1945 in Deutschland geliebten Schriftstellern zu nähern.

D 2023, 169 Min., FSK: ab 12 // R: Dominik Graf, Felix von Boehm, K: Florian Mag, Markus Schindler, Niclas Reed Middleton, Pierre Nativel, Sven Jakob-Engelmann

Sa. 14.10. + So. 21.10. + So. 22.10. / 14.30 h

Rose – Eine unvergessliche Reise nach Paris



Diese Busreise wird so schnell niemand vergessen. Denn als Inger ihre Schwester und deren Mann auf einen Kurztrip nach Paris begleitet, läuft nicht alles nach Plan. Inger fällt unter den anderen Reisenden auf. Offen erklärt sie ihre Situation: sie ist schizophoren. Dies zeigt sich vor allem in ihrer Unverblümtheit, die nicht allen gefällt. Doch in Paris angekommen wird klar, dass alle so ihr Päckchen mit sich rumtragen. Während eines der mitreisenden Paare in einer Ehekrise steckt,

freundet sich Inger mit deren Sohn an, der fasziniert ist von ihrer Direktheit. Und so verwickelt Inger die Reisegruppe in ihr ganz eigenes Abenteuer, dass sie schon bald vor die Wohnungstür einer verschollenen Liebe führt.

DK 2022, 101 Min., OmU + DF, FSK: ab 12 // R+B: Niels Arden Oplev, K: Rasmus Videbæk, D: Sofie Grøbøl, Lene Maria Christensen, Anders W. Berthelsen, u.a.

Do. 19.10. - So. 22.10. + Di. 24.10. / 18 h • Mo. 23.10. + Mi. 25.10. / 20.30 h

Wiederholung

Roter Himmel



Ein Sommer an der Ostsee. Es ist heiß und trocken, seit Wochen hat es nicht mehr geregnet. In einem abgelegenen Ferienhaus zwischen Wald und Meer treffen vier junge Menschen aufeinander: Leon und Felix, Freunde seit Kindertagen, Nadja, die als Saisonkraft im Küstendorf jobbt, und Devid, der Rettungsschwimmer. Es sind schwebende, wie aus der Welt gefallene Tage. Und so wie ein Funke genügt, um die ausgetrockneten Wälder um sie herum in Brand

zu setzen, geschieht es den jungen Menschen mit ihren Gefühlen und Hoffnungen, mit der Liebe. Es gibt das Glück und die Sehnsucht, aber auch Eifersucht, Empfindlichkeiten, Spannungen. Dann schlagen die Flammen über.

D 2023, 103 Min., FSK: ab 12 // R+B: Christian Petzold, K: Hans Fromm, D: Thomas Schubert, Paula Beer, Langston Uibel, Enno Trebs, Matthias Brandt

Mo. 2.10. + Mi. 4.10. / 20.30 h

Deliria über Lübeck

Die Banditen von Mailand



Commissario Basevi schildert gegenüber einem Journalisten die steigende Verbrechensrate in Mailand und die zunehmende Gewaltbereitschaft der Gangster. Egal ob Schutzgelderpressung, Glücksspiel oder Prostitution - in allen Bereichen muss die Polizei ihre Bemühungen verstärken, um weiter Herr der Lage zu bleiben. Aktuell beschäftigt ihn besonders eine Bande von Bankräubern, die bei ihrer Flucht nicht nur auf die Polizei, sondern wahllos auf Passanten

schoss und dabei mehrere Unschuldige tötete. Mit Hundertschaften und dem Einsatz von Hubschraubern versucht die Polizei den Anführer Piero Cavallero zu fassen, während die Wut der Bevölkerung die Situation zusätzlich erhitzt ...

I 1968, 102 Min., DF, FSK: 16 // R: Carlo Lizzani, B: Carlo Lizzani, Massimo De Rita, Dino Maiuri, K: Giuseppe Ruzzolini, Otello Spila, D: Gian Maria Volonté, Don Backy, Ray Lovelock, Ezio Sancrotti, u.a.

Delirierende 35mm-Trailershow vor dem Hauptfilm (ca. 1 Stunde)

Nur Do. 5.10. / 20 h

Deliria über Lübeck

Großangriff der Zombies



Aus einem staatlichen Atomforschungszentrum ist eine radioaktive Gaswolke entwichen, die alle ihr ausgesetzten Menschen in blutrünstige Zombies verwandelt. Mit großen Transportmaschinen landen sie auf dem Flughafen einer Großstadt und verbreiten Angst und Schrecken unter der Bevölkerung. Mit allen Mitteln versucht das Militär, ihrer Herr zu werden - doch die Aufgabe scheint unlösbar: Die Zombies, deren Zahl sich rasend schnell

vergrößert, erweisen sich nicht als geistlose, dumpf dahintrotzende Wesen, sondern als ebenso intelligent wie ihre menschlichen Verfolger ...

I / MEX / E 1980, 92 Min., DF, FSK: ab 18 // R: Umberto Lenzi, B: Antonio Cesare Corti, Luis Maria Delgado, Piero Regnoli, K: Hans Burmann, D: Hugo Stiglitz, Laura Trotter, Maria Rosaria Omaggio, Francisco Rabal, u.a.

Nur Fr. 6.10. / 20 h

Im Bundesstart / Unikino am Di. 10.10.

Blue Jean



England, 1988. Die Sportlehrerin Jean sieht sich zu einem Doppelleben gezwungen: Margaret Thatcher hat mit ihrer konservativen Parliamentsmehrheit gerade Section 28 verabschiedet – ein homophobes Gesetz, das „die Förderung von Homosexualität“ verbietet. Deswegen darf in der Schule niemand wissen, dass Jean lesbisch ist – andernfalls könnte sie ihren Job verlieren. Ihre kämpferische Partnerin Vic unterstützt sie zwar, würde sich aber etwas mehr Mut von Jean wünschen. An den Wochenenden tauchen sie zusammen in das queere Nachtleben Newcastle ein. Als Jean in einer Lesben-Bar einer ihrer Schülerinnen begegnet, muss sie eine schwerwiegende Entscheidung treffen ...

GB 2022, 97 Min., OmU, FSK: ab 16 // R+B: Georgia Oakley, K: Victor Seguin, D: Rosy McEwen, Kerrie Hayes, Lucy Halliday, Lydia Page, u.a.

Kurzfilm vor dem Hauptfilm: Starfuckers (15 Min.)

Sa. 7.10. + So. 8.10. + Di. 10.10. / 20.30 h • Mo. 9.10. + Mi. 11.10. / 18 h

Wiederholung

Fallende Blätter (Kuolleet lehdet)



Der Film erzählt die Geschichte von zwei einsamen Menschen, die zufällig im nächtlichen Helsinki aufeinandertreffen. Beide sind auf der Suche nach der ersten, einzigen und endgültigen Liebe ihres Lebens. Der Weg zu diesem ehrenwerten Ziel wird erschwert durch die Alkoholsucht des Mannes, verlorene Telefonnummern, die Unkenntnis des Namens und der Adresse des jeweils anderen – und nicht zuletzt durch die allgemeine Tendenz des Lebens, denjenigen, die ihr Glück suchen, Steine in den Weg zu legen. Diese sanfte Tragikomödie, die bereits als verschollen galt, kann als „vierter Teil“ von Aki Kaurismäkis Arbeitertrilogie (*Schatten im Paradies*, *Ariel* und *Das Mädchen aus der Streichholzfabrik*) angesehen werden.

FIN / D 2023, 81 Min., OmU + DF, FSK: - // R+B: Aki Kaurismäki, K: Timo Salminen, D: Jussi Vatanen, Alma Pöysti, Janne Hyytiäinen

So. 8.10. + Di. 10.10. / 18 h • Mo. 9.10. + Mi. 11.10. / 20.30 h

Im Bundesstart

Plan 75



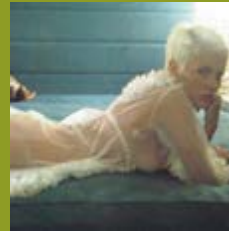
In einer nahen Zukunft ermutigt das japanische Regierungsprogramm *Plan 75* ältere Menschen zum freiwilligen Sterben, um die Überalterung der Gesellschaft zu bekämpfen. Michi ist 78 und hat bis vor kurzem als Servicekraft im Hotel gearbeitet, auch, weil sie dem Staat nicht zur Last fallen wollte. Jetzt ist der Job weg, und der Wohnblock, in dem sie lebt, soll abgerissen werden. Eigentlich gibt es bei ihr keinen Sterbewunsch, aber die Aussicht, trotz aller Bemühungen ohne Arbeit, Wohnung, Geld und die nötige Gesundheitsversorgung leben zu müssen, macht sie anfällig für *Plan 75*. Chie Hayakawas Film ist eine wunderbar humanistische Geschichte, die Japans Überalterungskrise auf einfallsreiche Weise als Vorlage für eine dystopische Erzählung nutzt.

JP / F / RP / Q 2022, 112 Min., OmU, FSK: - // R: Chie Hayakawa, B: Chie Hayakawa, Jason Gray, K: Hideho Urata, D: Chieko Baisho, Hayato Isomura, Taka Takao, Yumi Kawai, u.a.

Do. 12.10. - Sa. 14.10. + Di. 17.10. / 18 h • So. 15.10. / 15 h • Mo. 16.10. + Mi. 18.10. / 20.30 h

Deliria über Lübeck

Annie Belle – Zur Liebe geboren



Annie, die Geliebte eines Finanziers mittleren Alters, begleitet ihn auf einer Reise nach Hongkong. Als seine Geschäftsinteressen zusammenbrechen, ist Annie mittellos. Sie freundet sich mit einer Gruppe Prominenter an und beginnt ihren Übergangsrhythmus in deren Welt. Mit diesem Film um die französische Erotik-Actrice Annie Belle haben die Deliria-Veranstalter eine echte Rarität ausgegraben. Eine deutsche Heimkino-Veröffentlichung existiert nicht einmal auf VHS,

auch von einer Fernsehausstrahlung ist nichts bekannt. Dabei führte Massimo Dallamano Regie - es sollte seine letzte vor seinem tödlichen Unfall werden.

I / GB 1976, 86 Min., DF, FSK: ab 18 // R: Massimo Dallamano, B: Massimo Dallamano, Marcello Coscia, K: Franco Delli Colli, D: Annie Belle, Charles Fawcett, Felicity Devonshire, Al Cliver, Ciro Ippolito, u.a.

Nur Fr. 6.10. / 22 h

Deliria über Lübeck

Kampf der Gladiatoren



Ende des 1. Jahrh. n. Chr. wird bei den römischen Eroberungszügen die Stadt Alesia eingenommen. Um den Proviant für weitere Feldzüge abzusichern, fordert Konsul Lucius Suetonius eine regelmäßige Lieferung Getreide und Vieh. Im Austausch dürfen sich die Stadtbewohner frei bewegen. Der mit der Verwaltung beauftragte Tribun Silla hat jedoch anderes im Sinn. Er quartiert sich im Haus des Stadtältesten Sauron ein und nimmt dessen Kinder gefangen. Um ihre Familie vor weiteren Repressalien zu

schützen, begibt sich Fabiola, die Tochter von Sauron, in die Hände von Silla. Dieser findet Gefallen an ihr und verschont deshalb das Leben des aufständigen Brenno, Fabiolas Verlobten. In der Zwischenzeit formiert sich der Widerstand in Alesia.

I 1962, 95 Min., DF, FSK: - // R: Luciano Ricci, B: Gianni Astolfi, Ernesto Gastaldi, Ennio Mancini, K: Silvano Ippolito, D: Lang Jeffries, Rossana Podestà, Philippe Leroy, Gabriele Tinti, Luciana Angiolillo, u.a.

Nur Sa. 7.10. / 15 h

Deliria über Lübeck

Der Schwanz des Skorpions



Während sich die hübsche Lisa Baumer mit einem Jüngling vernügt, kommt ihr Ehemann Kurt bei einem Flugzeugunglück ums Leben. Als sich dann noch herausstellt, dass Lisa eine Million Dollar aus der Lebensversicherung kassieren soll, ruft dies den Versicherungsdetektiv Peter Lynch auf den Plan, der einen Betrugsversuch vermutet. Nachdem in London der drogen-süchtige Ex-Freund von Lisa ermordet wird, reist diese sofort nach Athen, um die Versicherungssumme zu kassieren. Doch hier angekommen nimmt die Ex-Gattin von Kurt Baumer Kontakt zu ihr auf und versucht Lisa zu erpressen. Nur kurze Zeit später werden beide Frauen ebenfalls auf brutale Weise ermordet... das Geld aus der Lebensversicherung bleibt unauffindbar!

I / E 1971, 94 Min., DF, FSK: ab 12 // R: Sergio Martino, B: Eduardo Manzano, K: Emilio Forscot, D: George Hilton, Anita Strindberg, Alberto de Mendoza, Evelyn Stewart, Janine Reynaud, u.a.

Nur Sa. 7.10. / 17.15 h



KOKI

KOMMUNALES KINO

OKTOBER



KOMMUNALES KINO LÜBECK

Mengstraße 35 | 23552 Lübeck | Tel.: (0451) 122-1287 | info@kinokoki.de

Eintritt: 7 EUR | ermäßigt 5 EUR (Giro- oder Kreditkartenzahlung möglich)

Bei Sonderveranstaltungen können die Eintrittspreise abweichen.

Schulkino-Vorführungen zu jedem Film nach Absprache möglich.

Kartenreservierung nur über www.kinokoki.de

Reservierte Karten müssen bis 20 Minuten vor Vorstellungsbeginn abgeholt werden.

Auch Sie können unser Kino mieten. Informationen unter info@kinokoki.de

OKTOBER 2023

1	SO	18.00	Frauen in Landschaften	20.30	L'Immensità – Meine fantastische Mutter [DF] + Kurzfilm
2	MO	18.00	L'Immensità – Meine fantastische Mutter [OmU] + Kurzfilm	20.30	Wiederholung Roter Himmel
3	DI	18.00	Frauen in Landschaften	20.30	L'Immensità – Meine fantastische Mutter [DF] + Kurzfilm
4	MI	18.00	L'Immensità – Meine fantastische Mutter [OmU] + Kurzfilm	20.30	Roter Himmel
5	DO	18.00	keine Vorstellung	20.00	Deliria über Lübeck Die Banditen von Mailand [35mm] Beginn mit 35mm-Trailershow, Hauptfilm ab ca. 21 Uhr
6	FR	20.00	Deliria über Lübeck Großangriff der Zombies [35mm]	22.00	Deliria über Lübeck Annie Belle - Zur Liebe geboren [35mm]
7	SA	15.00	Deliria über Lübeck Kampf der Gladiatoren [35mm]	20.30	Im Bundesstart Blue Jean [OmU] + Kurzfilm
		17.15	Deliria über Lübeck Der Schwanz des Skorpions [35mm]		
8	SO	16.00	Frauen in Landschaften	20.30	Blue Jean [OmU] + Kurzfilm
		18.00	Wiederholung Fallende Blätter (Kuolleet lehdet) [OmU]		
9	MO	18.00	Blue Jean [OmU] + Kurzfilm	20.30	Fallende Blätter [DF]
10	DI	18.00	Fallende Blätter [DF]	20.30	Unikino Blue Jean [OmU] + Kurzfilm
11	MI	18.00	Blue Jean [OmU] + Kurzfilm	20.30	Fallende Blätter (Kuolleet lehdet) [OmU]
12	DO	18.00	Bundesstart Plan 75 [OmU]	20.30	Bundesstart Fearless Flyers [OmU] + Kurzfilm
13	FR	18.00	Plan 75 [OmU]	20.30	Fearless Flyers [OmU] + Kurzfilm
14	SA	14.30	Jeder schreibt für sich allein	20.30	Fearless Flyers [DF] + Kurzfilm
		18.00	Plan 75 [OmU]		
15	SO	15.00	Plan 75 [OmU]	17.30	Fearless Flyers [DF] + Kurzfilm
16	MO	18.00	Fearless Flyers [OmU] + Kurzfilm	20.30	Plan 75 [OmU]
17	DI	18.00	Plan 75 [OmU]	20.30	Unikino Fearless Flyers [OmU] + Kurzfilm
18	MI	18.00	Fearless Flyers [DF] + Kurzfilm	20.30	Plan 75 [OmU]
19	DO	18.00	Rose – Eine unvergessliche Reise nach Paris [OmU]	20.30	Passages [OmU] + Kurzfilm
20	FR	18.00	Rose – Eine unvergessliche Reise nach Paris [OmU]	20.30	Passages [OmU] + Kurzfilm
21	SA	14.30	Jeder schreibt für sich allein	20.30	Passages [DF] + Kurzfilm
		18.00	Rose – Eine unvergessliche Reise nach Paris [DF]		
22	SO	14.30	Jeder schreibt für sich allein	20.30	Passages [DF] + Kurzfilm
		18.00	Rose – Eine unvergessliche Reise nach Paris [DF]		
23	MO	18.00	Passages [OmU] + Kurzfilm	20.30	Rose – Eine unvergessliche Reise nach Paris [OmU]
24	DI	18.00	Rose - Eine unvergessliche Reise nach Paris [DF]	20.30	Unikino Passages [OmU] + Kurzfilm
25	MI	18.00	Passages [DF] + Kurzfilm	20.30	Rose – Eine unvergessliche Reise nach Paris [DF]
26	DO	18.00	White Angel – Das Ende von Marinka	20.30	Barbie [OmU] + Kurzfilm
27	FR	18.00	White Angel – Das Ende von Marinka	20.30	Barbie [OmU] + Kurzfilm
28	SA	18.00	White Angel – Das Ende von Marinka	20.30	Barbie [OmU] + Kurzfilm
29	SO	15.30	Überirdisch – Kinovisionen vom Jenseits Coco – Lebendiger als das Leben!	18.00	Film und Psychoanalyse im Dialog The Ordinaries
30	MO	19.00	In Anwesenheit des Regisseurs Sven Halfar + Filmgespräch im Anschluss Heaven can wait - Wir leben jetzt		

Keine Vorstellungen am Dienstag, 31. Oktober 2023.

Vom 1. 11. – 5. 11.2023 ist das Koki Festivalkino der 65. Nordischen Filmtage Lübeck



Der Kinosaal kann über den Zugang „Gerade Querstraße“ und den Hinterhof des Koki von Rollstuhlfahrern ebenerdig erreicht werden.

Abkürzungen: DF - deutsche Fassung, OmU - Original mit deutschen Untertiteln, OV - Originalversion ohne Untertitel, R - Regie, B - Drehbuch, K - Kamera, D - Darsteller, FSK - Freiwillige Selbstkontrolle: o. A. - ohne Altersbeschränkung

DANK

Das Kino Koki unterstützen:
So oft wie möglich in unser schönes Kino gehen, spenden und/oder Vereinsmitglied werden!

Förderkreis Kommunales Kino Lübeck e.V. · Mengstr. 35 · 23552 Lübeck · Tel.: (0451) 122-1287

BANKVERBINDUNG: Förderkreis Kommunales Kino Lübeck e.V. · IBAN: DE93 2305 0101 0160 2125 69 · BIC: NOLADE21SPL

Unikino am 24.10.

Passages



Der Filmemacher Tomas lebt zusammen mit seinem Ehemann Martin in Paris. Glücklich? Vielleicht. Trotzdem lässt sich Tomas auf eine Affäre mit der jungen Lehrerin Agathe ein, was eine Grenze in seiner Beziehung zu Martin überschreitet. Das merkt er jedoch erst, als Martin selbst eine Affäre hat. Tomas bekommt es plötzlich mit kaum zu bändigender Eifersucht zu tun. Es wird ihm immer klarer, dass er eine Entscheidung treffen muss: die Regeln einer monogam geführten Ehe zu respektieren oder sich damit abfinden, dass er und Martin vielleicht nicht mehr gemeinsam durchs Leben gehen können.

F 2023, 92 Min., OmU + DF, FSK: ab 16 // R: Ira Sachs, B: Ira Sachs, Mauricio Zacharias, K: José Deshaies, D: Franz Rogowski, Ben Whishaw, Adèle Exarchopoulos, u.a.

Kurzfilm vor dem Hauptfilm: MeTube 3 (10 Min.)

Do. 19.10. - So. 22.10. + Di. 24.10. / 20.30 h · Mo. 23.10. + Mi. 25.10. / 18 h

White Angel – Das Ende von Marinka

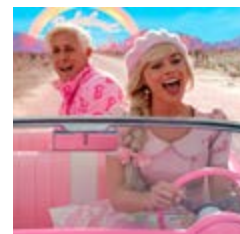


Früher war Vasyli Pipa Kriminalbeamter, jetzt ist er in seiner ostukrainischen Heimat auf Evakuierungsmission. „White Angel“ haben die Menschen den Rettungswagen getauft, mit dem er täglich versucht, Einwohner der Kleinstadt Marinka vor den russischen Bomben in Sicherheit zu bringen. Nicht immer kommt er rechtzeitig. Über Monate hinweg läuft dabei seine Helmkamera mit, die einen brutalen Angriffskrieg dokumentiert, dem vor allem die Zivilbevölkerung zum Opfer fällt. In seinem erschütternden Dokumentarfilm offenbart der preisgekürzte Leipziger Autor und Journalist Arndt Ginzel das Leiden und Sterben in der Ukraine. Er lässt Retter und Überlebende zu Wort kommen, die vom Untergang ihrer Stadt erzählen. Marinka gibt es heute nicht mehr.

D 2023, 103 Min., FSK: ab 18 // R: Arndt Ginzel, K: Gerald Gerber

Do. 26.10. - Sa. 28.10. / 18 h

Barbie



In Barbieland ist alles an seinem Platz. Die Frisur sitzt, die Kleidung und jedes Accessoire passen zueinander. Kurz: Es ist eine perfekte Welt. Wer hier leben will, muss sich nämlich ausnahmslos an die aufgestellten Normen halten. So auch die stereotypische Barbie, die vom platinblonden Schönling Ken angehimmelt wird. Als sie jedoch die Chance bekommen, in die reale Welt einzutauchen, machen sie dort Erfahrungen, die ihre Leben verändern. Denn kaum angekommen, müssen sie feststellen, dass in der realen Welt völlig andere und oftmals schockierende Regeln gelten. Während Barbie sich den neuen Herausforderungen stellt und dabei mit dem Gesetz in Konflikt kommt, entdeckt Ken das Patriarchat für sich.

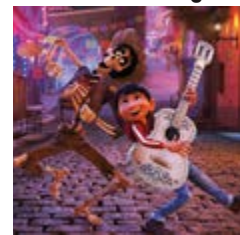
USA 2023, 115 Min., OmU, FSK: ab 6 // R: Greta Gerwig, B: Greta Gerwig, Noah Baumbach, K: Rodrigo Prieto, D: Margot Robbie, Ryan Gosling, Will Ferrell, Michael Cera, u.a.

Kurzfilm vor dem Hauptfilm: Black Barbie (5 Min.)

Do. 26.10. - Sa. 28.10. / 20.30 h

Überirdisch – Kinovisionen vom Jenseits

Coco – Lebendiger als das Leben!



Der zwölfjährige Miguel liebt Musik - anders als seine Familie, die möchte, dass er Schuster wird. Am "Dia de los muertos" gerät er mit seinem Hund versehentlich ins Totenreich. Sie überqueren eine Brücke aus Blüten und begegnen zwischen prächtig bunten Geistertieren und feiernden Skeletten Miguels toten Verwandten. Miguel entdeckt ein gut gehütetes Familiengeheimnis - und findet heraus, dass die Toten die Lebenden brauchen. Er hat nicht viel Zeit, um mit Hilfe der Musik sich und seine Familie zu retten: Bis zum Morgengrauen muss er zurückkehren, danach ist die Brücke aus Blüten verschlossen. Zum „Dia de los muertos“ zeigen wir den Film, der das schrillbunte Totenfest der Mexikaner weltweit populär gemacht hat. **Mit Einführung von der mexikanischen Musikerin Edith Escudero.**

USA 2017, 109 Min., FSK: o.A. // R: Lee Unkrich, Adrian Molina, B: Adrian Molina, Matthew Aldrich

Nur So. 29.10. / 15.30 h

Film und Psychoanalyse im Dialog

The Ordinaries



In einer fabelhaften Welt, streng unterteilt in Haupt-, Nebenfiguren und Outtakes, steht Paula vor der wichtigsten Prüfung ihres Lebens: sie muss beweisen, dass sie das Zeug zur Hauptfigur hat. Paula will ein glamouröses Leben mit einer eigenen Storyline und aufregenden Szenen - nicht wie ihre Mutter, die als Nebenfigur im Hintergrund arbeitet. Ihre Nachforschungen führen sie zu den verachteten Menschen mit Filmfehlern, am Rande der Gesellschaft. Doch anstatt auf gefährliche Rebellen, trifft sie dort auf gebrochene Figuren mit echten Emotionen, die in einer ungerechten Welt versuchen zu überleben. Paula beginnt zu zweifeln - an sich, an ihrem Platz in der Geschichte und an denen, die diese erzählen.

Im Anschluss laden wir zu einem Filmgespräch mit Dr. Hanna Petersen ein.

D 2022, 124 Min., FSK: ab 12 // R+B: Sophie Linnenbaum, K: Valentin Selmkne, D: Fine Sendel, Jule Böwe, Sira-Anna Faal, Noah Timwa, Henning Peker, u.a.

Nur So. 29.10. / 18 h

In Anwesenheit des Regisseurs Sven Halfar + Filmgespräch im Anschluss

The Heaven can wait - Wir leben jetzt



In Sven Halfars Dokumentarfilm entdecken wir das Herz des Hamburger Chores, in dem alle Mitglieder mindestens 70 Jahre alt sind und das unbeschreibliche Gefühl der Freiheit erfahren, das nur das Singen bieten kann. „Wenn ich singe, dann fühle ich mich frei“ - diese Emotion durchdringt den Film, während wir sechs Chormitglieder auf ihrer mutigen Reise beobachten, die sich trauen, sich im hohen Alter vor ein Publikum zu stellen und ein Stück ihrer Seele preiszugeben. Gemeinsam schaffen sie es, sich zu öffnen und das Publikum in ihren Bann zu ziehen. **Im Anschluss an den Film laden wir zu einem Filmgespräch mit Regisseur Sven Halfar und Chormitgliedern ein.**

D 2023, 103 Min., FSK: o.A. // R+B: Sven Halfar, K: Julia Lohmann, Matthias Wittkuhn

Nur Mo. 30.10. / 19 h (weitere Vorstellungen im November)